

# PRESSE-INFORMATION

## Von der Rench in den Rhein: 15.000 Junglachse dürfen nun auf eigenen Wegen schwimmen

### EDEKA Südwest organisiert 11. Lachsbesatzaktion in Lautenbach

- Schülerinnen und Schüler der Abt-Wilhelm Schule helfen tatkräftig mit
- Unterstützung durch EDEKA Decker und Bürgermeister Thomas Krechtler
- Lachs soll im Rheingebiet wieder heimisch werden

**Lautenbach/13.05.2025 – An insgesamt vier Stationen gab es bei der elften Lachsbesatzaktion von EDEKA Südwest für die Lautenbacher Schülerinnen und Schüler viel Spannendes zum Thema heimische Fische und deren Lebensraum zu erfahren. Höhepunkt des Vormittags war, als die Kinder gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Krechtler, der EDEKA-Kaufmannfamilie Decker sowie dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg die zwei bis drei Zentimeter großen Lachse mit kleinen Eimern in die Fluten der Rench entlassen durften.**

„Mit insgesamt 15.000 Junglachsen kommen wir heute unserem Ziel, den Lachs im Rheingebiet wieder anzusiedeln, ein großes Stück näher“, erklärte EDEKA Südwest-Vorstand Jürgen Mäder bei der Begrüßung aller Beteiligten und ergänzte: „Und wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler der Abt-Wilhelm Schule mithelfen, die kleinen Fische in die Freiheit zu entlassen.“ In Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg organisiert EDEKA Südwest seit einigen Jahren mit Unterstützung von Kaufleuten und Schulen aus der Region solche Fischbesatzaktionen. Durch erschwerte Bedingungen wie verunreinigtes

Wasser, neu gebaute Wehre, Wasserkraftwerke oder auch begradigte Flüsse hatten sich Lachse über viele Jahre hinweg immer seltener auf die Reise vom Meer über den Rhein in dessen Zuflüsse gemacht, um dort zu laichen. Spannende Fakten über die Wanderung der Lachse, den Rhein und seine Zuflüsse sowie auch alles rund um das Lebensmittel Fisch wurde den insgesamt 37 Schülerinnen und Schüler der zweiten und vierten Klasse der Lautenbacher Grundschule an verschiedenen Stationen anschaulich nähergebracht.

### **Regelmäßige Besatzaktionen zeigen Erfolge**

„Wir setzen uns mit Aktionen wie diesen dafür ein, dass unsere Natur- und Kulturlandschaft im Südwesten erhalten bleibt und geschützt wird, um auch in Zukunft hochwertige Lebensmittel aus der Region anbieten zu können“, sagte Jürgen Mäder in Lautenbach. Ingo Kramer, Geschäftsführer des Landesfischereiverbands Baden-Württemberg, erklärte: „Wir sind dankbar und freuen uns über das Engagement von EDEKA Südwest. Daher unterstützen wir gerne auch die mittlerweile elfte Besatzaktion. Mit ihr kommen wir unserem Ziel näher, dass sich der Lachs hier wieder heimisch fühlt und sich dann in den kommenden Jahren im Rheingebiet auch in ausreichender Anzahl natürlich fortpflanzen kann.“

### **Zusatzinformation – EDEKA Südwest**

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden

sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.